

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **21 (1935)**

Heft 21: **Obstsegen!**

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHWEIZER SCHULE

HALBMONATSSCHRIFT

FÜR ERZIEHUNG UND UNTERRICHT

	Seite
Obstsegen!	
Ein Stück Heimatarbeit Von M. Javet, Präs. d. SVAL, Bern	985
Es presst!	
Von Dr. Max Oettli, Lausanne	986
Vom Wert unseres Obstes	
Von Ad. Bürkli, Malters	988
Obstlese	
Von J. Hauser, Neuallschwil	991
Die „Obstausstellung“	
Von W. Halder, Luzern	992
Fortschritte brauchen ihre Zeit	
Von K. Stirnimann, Hildisrieden	993
Aus der Schulchronik einer Lehrschwester	
Von X. Süess, Gisikon	996
Systematische sprachübungen auf d. unterstufe	
Von A. Giger, Murg	1000

(Fortsetzung siehe Rückseite)

**Herausgegeben von
den katholischen Schul- und Erziehungs-
Vereinigungen der Schweiz**

OLTEN, 1. NOVEMBER 1935 / 21. JAHRG. / Nr. **21**
DRUCK UND VERLAG OTTO WALTER A.-G., OLTEN